

Max Rubner-Preis 2023

Mit dem Max Rubner-Preis zeichnet die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE) alle 4 Jahre junge Wissenschaftler*innen für hervorragende wissenschaftliche Untersuchungen aus, in denen sie sich mit Fragen der Ernährungstherapie oder der Prävention ernährungsmitbedingter Krankheiten beschäftigen.

Ausgezeichnet werden wissenschaftliche Untersuchungen, die

- Fragestellungen der Prävention ernährungsmitbedingter Krankheiten oder der Ernährungstherapie untersuchen,
- Lösungsansätze für praxisnahe Ernährungsprobleme bieten,
- innovativ bezüglich der Fragestellung und des methodischen Ansatzes der Untersuchung sind.

Der Preis ist mit 5.000 EUR dotiert.

Sie können sich bewerben, wenn Sie

- Ernährungswissenschaftler*in, Mediziner*in mit Ernährungsbezug oder Wissenschaftler*in aus angrenzenden Gebieten der Ernährungswissenschaft sind,
- unter 40 Jahre alt sind,
- Ihren Hauptwohnsitz in Deutschland, Österreich oder der Schweiz haben und
- eine Publikation einer einschlägigen wissenschaftlichen Untersuchung, Dissertation, Habilitation oder sonstigen wissenschaftlich begutachteten Arbeit oder ein Manuskript (accepted) verfasst haben.
- Die Publikation darf nicht älter als drei Jahre sein.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Anforderungen an die Bewerbung

- Angaben zur Person (u. a. persönlicher Werdegang und die wichtigsten wissenschaftlichen Arbeiten)
- Einreichung der Publikation bzw. eines akzeptierten Manuskriptes als pdf-Datei
- Publikation in deutscher oder englischer Sprache

Bereits prämierte oder anderweitig eingereichte und Teilarbeiten sowie Bewerbungen mit Arbeiten, die in einer unternehmerischen Einrichtung entstanden sind, können nicht berücksichtigt werden.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.
Referat Öffentlichkeitsarbeit
beck@dge.de

Bewerbungsfrist ist der 1. Dezember 2022

Die Preisverleihung findet zum 60. Wissenschaftlichen Kongress vom 15.-17. März 2023 statt.